



10/2026

Mitteilungsblatt / Bulletin

26. Februar 2026

Erneute Veröffentlichung

**Studien- und Prüfungsordnung
des Bachelorstudiengangs International Digital Business
des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften
der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
vom 18.02.2025**

Renewed Publication

**Study and Examination Regulations
of the Bachelor's degree programme
International Digital Business
of the Department of Business and Economics
of the Berlin School of Economics and Law (HWR Berlin)
Date: 18.02.2025**

Editor

Der Präsident der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin /
The President of the Berlin School of Economics and Law
Badensche Straße 52 • 10825 Berlin
T +49 (0)30 30877-1393 • F +49 (0)30 30877-1319

Inhalt

§ 1	Geltungsbereich	3
§ 2	Studienbeginn, Kapazität, Zulassungsverfahren	3
§ 3	Besondere Studienziele	3
§ 4	Regelstudienzeit, Gliederung und Besonderheiten des Studiums	4
§ 5	Studien- und Prüfungsplan	4
§ 6	Studienbegleitende Prüfungen	5
§ 7	Bachelorprüfung	6
§ 8	Bestehen des Studiengangs und Bildung der Gesamtnote	7
§ 9	Abschlussgrad	7
§ 10	Einsichtnahme in die Prüfungsakte	7
§ 11	Inkrafttreten / Außerkrafttreten / Übergangsregelung	7
	Anlage	9
	Studien- und Prüfungsplan des Bachelorstudiengangs International Sustainability Management	9

Contents

§ 1	Scope	11
§ 2	Commencing study, capacity, admissions procedures	11
§ 3	Particular study aims of the degree programme	11
§ 4	The standard period of study, the structure and characteristics of the degree programme	12
§ 5	The study and examination plan	12
§ 6	Module examinations	13
§ 7	The final examination	14
§ 8	Passing the degree programme and calculating the overall grade	15
§ 9	The degree qualification	15
§ 10	The right of access to the examination records	15
§ 11	Commencement / Expiry / Transitional provisions	16
	Appendix	17
	Study and examination plan	17
	of the Bachelor's degree programme International Sustainability Management	17

Studien- und Prüfungsordnung des Bachelorstudiengangs International Digital Business des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin vom 18.02.2025

Aufgrund von § 71 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz – BerlHG) in der Fassung vom 26.07.2011 (GVBl. S. 378), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 20.12.2024 (GVBl. S. 643, 646), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften in Ergänzung der Rahmenstudien- und -prüfungsordnung der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin die folgende Studien- und Prüfungsordnung erlassen:

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Studien- und Prüfungsordnung regelt die Durchführung des Bachelorstudiengangs International Digital Business des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin). Sie gilt für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2025/26 das Studium aufnehmen. Studierende, die bereits im Bachelorstudiengang International Digital Business immatrikuliert sind, werden gemäß § 11 in diese Studien- und Prüfungsordnung überführt.

(2) Die Studien- und Prüfungsordnung ergänzt die Rahmenstudien- und -prüfungsordnung der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin vom 12.02.2019 und 05.11.2019 (RStud/PrüfO) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Studienbeginn, Kapazität, Zulassungsverfahren

(1) Die Aufnahme von Studierenden erfolgt für das erste Fachsemester zum Wintersemester.

(2) Die Zahl der Studienplätze wird in einer Ordnung zur Festsetzung der Zulassungszahlen der Hochschule festgelegt. Das Zulassungsverfahren und die fachgebundene Studienberechtigung werden in einer gesonderten Zugangs- und Zulassungsordnung festgelegt.

§ 3 Besondere Studienziele

Der Bachelorstudiengang International Digital Business verfolgt neben den in § 3 RStud/PrüfO genannten Studienzielen die folgenden:

(1) Fachliche Kompetenz

Der Bachelorstudiengang ist ein betriebswirtschaftliches Studium und qualifiziert für grundlegende kaufmännische und führungsbezogene Tätigkeiten, insbesondere in Verbindung mit Fragen der Digitalisierung sowie insbesondere in international tätigen Unternehmen und Organisationen. Er befähigt für eine akademische Weiterqualifizierung in den Bereichen Management, Betriebswirtschaft und Wirtschaftsinformatik. Der Bachelorstudiengang vermittelt allgemeine Fachkompetenzen der Wirtschaftswissenschaften, spezielle digitale Fachkompetenzen der Wirtschaftswissenschaften, Methodenkompetenzen, berufsfeldbezogene Handlungskompetenz sowie fächerübergreifende Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen.

(2) Persönlichkeitsentwicklung

Der Bachelorstudiengang fördert die Persönlichkeitsentwicklung der Studierenden, insbesondere die Fähigkeit zu einer kritischen Selbstreflexion. Er stärkt die internationale und interkulturelle Kompetenz der Studierenden. Er trägt dazu bei, Projekte in Beruf und Alltag mit einer unternehmerischen Grundhaltung angehen zu können.

(3) Gesellschaftliches Engagement

Das Studium fördert die Entwicklung zu gesellschaftlichem Engagement. Den Studierenden wird die Möglichkeit gegeben, unterschiedliche Dimensionen der Nachhaltigkeit, die das Leben in einer pluralistischen und offenen Gesellschaft betreffen (z.B. natürliche und gesellschaftliche Auswirkungen ökonomischer Fragen, ethische Werte, Konfliktsituationen), zu reflektieren und mit den erworbenen Lehrinhalten zu verknüpfen.

§ 4 Regelstudienzeit, Gliederung und Besonderheiten des Studiums

(1) Der Bachelorstudiengang ist als Präsenzstudiengang konzipiert. Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester. Es werden 210 ECTS-Leistungspunkte erlangt.

(2) Das Studium schließt mit der Bachelorprüfung ab.

(3) Die Unterrichtssprachen sind Englisch und Deutsch, die Unterrichtssprache während des Auslandssemesters richtet sich nach den Angeboten der Auslandshochschule.

(4) Der Bachelorstudiengang beinhaltet ein im Ausland und/oder in internationalen Unternehmen oder Organisationen zu absolvierendes Praktikum. Es wird in der Regel im sechsten Fachsemester absolviert. Die Ziele und seine Durchführung sind in der jeweils gültigen Praktikumsordnung festgelegt.

(5) Der Studiengang beinhaltet ein obligatorisches Auslandssemester. Ausländische Studierende¹ können dieses Auslandssemester auch an der HWR Berlin verbringen, um ihre Deutschkenntnisse und Landeskenntnisse zu erweitern.

§ 5 Studien- und Prüfungsplan

(1) Der Studien- und Prüfungsplan (Anlage) ist verbindlicher Bestandteil dieser Ordnung.

(2) Über die Inhalte von Wahlpflichtmodulen, deren Inhalte nicht in dieser Ordnung festgelegt sind, beschließt gemäß § 6 Abs. 7 RStud/PrüfO der Fachbereichsrat.

(3) Im Studium Generale angebotene Module können bis zu einem Umfang von fünf ECTS-Leistungspunkten gemäß § 6 Abs. 8 RStud/PrüfO als Wahlpflichtmodule belegt werden. Über die Anerkennung entscheidet der Prüfungsausschuss.

(4) Der Fachbereichsrat kann beschließen, dass einzelne Module durch geeignete Module anderer Bachelorstudiengänge ersetzt werden können.

¹ Als „ausländische Studierende“ sind hier diejenigen Studierenden mit ausländischer Staatsbürgerschaft definiert, die ihre Hochschulzugangsberechtigung an einer Schule im Ausland (auch deutsche Schulen im Ausland) erworben haben oder im Ausland erworbene schulische Qualifikationen durch ein deutsches Studienkolleg ergänzt haben (sogenannte Bildungsausländerinnen und -ausländer).

(5) Die Festlegung der im Rahmen der „Foreign Languages“-Module studierbaren Sprachen erfolgt durch Beschluss des Fachbereichsrats.

(6) Im Rahmen des Auslandssemesters sollen die Studierenden Module im Umfang von 30 ECTS-Leistungspunkten absolvieren. Diese Module können aus folgenden Fachgebieten gewählt werden:

- Business Administration
- Economics
- The Arts & Humanities
- Applied Informatics
- Foreign Languages

In der Regel sollen je Fachgebiet Module im Gesamtumfang von nicht mehr als 20 ECTS-Leistungspunkten, im Bereich Foreign Languages in der Regel von nicht mehr als 10 ECTS-Leistungspunkten, studiert werden. Die im Ausland gewählten Module dürfen nicht wesentlich identisch mit den an der HWR Berlin absolvierten Modulen sein.

§ 6 Studienbegleitende Prüfungen

(1) Für die Prüfungsanmeldung gilt § 14 RStud/PrüfO.

(2) In Ergänzung zu § 10 Abs. 2 RStud/PrüfO wird Folgendes festgelegt:

a) Hausarbeit (H)

Die Bearbeitungszeit von Hausarbeiten soll sechs Wochen nicht überschreiten. Der Umfang der Hausarbeit soll 4.000 bis 6.000 Wörter betragen (reiner Text). Dies umfasst nicht das Deckblatt, die Gliederung, das Literaturverzeichnis und weitere Anlagen. Hausarbeiten werden in digitaler und schriftlicher Form abgegeben. Einzelheiten bestimmt die prüfende Person.

b) Klausur (K)

Die Bearbeitungszeit für Klausuren beträgt in der Regel 90 Minuten in Lehrveranstaltungen mit einem Umfang von bis zu zwei Semesterwochenstunden und 90, 120 oder 180 Minuten in Lehrveranstaltungen mit einem Umfang von mehr als zwei Semesterwochenstunden. Die Bearbeitungszeit ist verbindlich in der jeweiligen Modulbeschreibung festzulegen. Klausuren können in zwei Klausurteile, die insgesamt die für die Klausur vorgesehene Dauer erreichen, geteilt werden. Die beiden Teilklausuren werden mit einer Gesamtnote bewertet, eine Notenmittelung der Teilklausuren erfolgt nicht. Die Bewertung erfolgt gemäß §22 Abs. 2 und Abs. 3 RStud/PrüfO.

c) Mündliche Prüfung (M)

Die Dauer der mündlichen Prüfung beträgt für jede zu prüfende Person mindestens 20 und höchstens 30 Minuten. Mündliche Prüfungen werden von den Prüfenden in Anwesenheit einer oder eines sachkundigen Beisitzenden abgenommen; die oder der Beisitzende nimmt an der Bewertung der Prüfungsleistung beratend teil.

d) Kombinierte Prüfung (KP)

Die Leistungsteile einer kombinierten Prüfung entsprechen insgesamt in Umfang und Wertigkeit einer Hausarbeit nach Punkt a). Mindestens 40 Prozent und höchstens 80 Prozent der Gewichtung sollen aus schriftlich zu erbringenden Leistungen stammen. Die Ausgestaltung und der Umfang der jeweiligen Leistungsteile der kombinierten Prüfung sind verbindlich in der Modulbeschreibung festgelegt.

(3) Prüfungsleistungen können mit Zustimmung der Prüfenden auch als Gruppenleistungen erbracht werden, wenn Art und Umfang des Themas dies rechtfertigen. Der Beitrag der einzelnen Studierenden muss deutlich abgrenzbar und bewertbar sein.

(4) Für ein endgültig nicht bestandenenes Wahlpflichtmodul darf gemäß § 23 Abs. 3 RStud/PrüfO auf Antrag der Studierenden einmalig ein fachlich geeignetes Ersatzmodul eingebracht werden. Über den Antrag entscheidet der Prüfungsausschuss.

§ 7 Bachelorprüfung

(1) Es gelten §§ 28, 29 und 30 RStud/PrüfO.

(2) Studierende, die alle für den Bachelorstudiengang International Digital Business vorgesehenen studienbegleitenden Module absolviert haben, müssen nach Erhalt aller ECTS-Leistungspunkte den Antrag auf Zulassung zur Bachelorprüfung stellen. Der Prüfungsausschuss kann anderenfalls eine Frist von zwei Monaten zur Anmeldung zur Bachelorprüfung setzen. Verstreicht diese ohne Prüfungsanmeldung, so gilt die Studentin oder der Student mit Ablauf der Frist als zur Prüfung angemeldet. Der Prüfungsausschuss kann hierzu ausführende Regelungen erlassen. Die Zulassung nach § 28 Abs. 4 RStud/PrüfO kann auch mit der Auflage erfolgen, dass die fehlenden ECTS-Leistungspunkte im nächstmöglichen Semester erworben werden. Im Antrag auf Zulassung kann eine gewünschte Zweitprüferin oder ein Zweitprüfer benannt werden.

(3) Die Bachelorarbeit hat einen Umfang von 12.000 bis 17.000 Wörtern (reiner Text). Dies umfasst nicht das Deckblatt, die Gliederung, das Literaturverzeichnis und weitere Anlagen.

(4) Die Bearbeitungszeit beträgt vier Monate. Die Bachelorarbeit ist in Absprache mit den Prüfenden in einer Lehrsprache des Bachelorstudiengangs International Digital Business abzufassen. Einzelheiten regelt der Prüfungsausschuss.

(5) Personen, die keine Lehre ausüben, können gemäß § 28 Abs. 5 RStud/PrüfO zu Prüfenden in der Abschlussprüfung bestellt werden, wenn sie in der beruflichen Praxis und Ausbildung erfahren sind und die Voraussetzungen des § 120 Abs. 2 BerlHG erfüllen.

(6) Eine Bachelorarbeit kann auch in Form einer Gruppenarbeit von zwei Studierenden angefertigt werden. Der Beitrag der einzelnen Studierenden muss deutlich abgrenzbar und bewertbar sein und einen wesentlichen Anteil der Arbeit darstellen. Die Leistungen der Studierenden sind getrennt zu bewerten. Der Umfang der Gruppenarbeit muss deutlich über dem für eine allein bearbeitete Bachelorarbeit liegen.

(7) Die Bachelorarbeit ist innerhalb von zwei Monaten von beiden Prüfenden gemäß § 22 RStud/PrüfO zu bewerten. Die Bewertung ist in einem schriftlichen Gutachten zu begründen.

(8) Falls eine Bachelorarbeit als nicht bestanden bewertet wird, können die Prüfenden gemeinsam feststellen, dass die Arbeit überarbeitungsfähig ist und eine Liste mit den nachzubessernden Punkten erstellen. Voraussetzung ist, dass die geforderte Überarbeitung mit guter Erfolgsaussicht innerhalb von drei Wochen geleistet werden und zu einer insgesamt ausreichenden Qualität führen kann. Die oder der Studierende hat ab Bekanntgabe der Überarbeitungsfähigkeit zwei Wochen Zeit, einen Antrag auf Überarbeitung zu stellen; ab dem Zeitpunkt der Antragstellung läuft die dreiwöchige Überarbeitungsfrist.

(9) Die Dauer der mündlichen Bachelorprüfung beträgt in der Regel 30 Minuten. Bestandteil der mündlichen Bachelorprüfung ist ein ca. fünfzehnminütiger Vortrag der Studentin oder des Studenten, in dem sie oder er die wesentlichen Aspekte der Bachelorarbeit präsentiert. Es schließt sich ein Fachgespräch bzw. eine Fachdiskussion mit der Prüfungskommission an.

(10) Bei einer Bachelorarbeit in Gruppenarbeit nach Abs. 6 wird die mündliche Prüfung grundsätzlich als Gruppenprüfung durchgeführt; jedes Mitglied der Gruppe muss sein Verständnis des Gesamtproblems unter Beweis stellen und seinen Beitrag dazu darlegen.

(11) Das Ergebnis der mündlichen Bachelorprüfung wird von den Prüfenden in nicht öffentlicher Beratung in Form einer Note gemäß § 22 RStud/PrüfO festgestellt.

§ 8 Bestehen des Studiengangs und Bildung der Gesamtnote

(1) Es gilt § 31 RStud/PrüfO.

(2) Die Gewichtung der Teilnoten gemäß § 31 Abs. 2 RStud/PrüfO werden wie folgt festgelegt:

a) Gewichtetes Mittel der studienbegleitenden Prüfungsnoten:	0,8
b) Note der Bachelorarbeit:	0,15
c) Note der mündlichen Bachelorprüfung:	0,05

§ 9 Abschlussgrad

Nach Bestehen der studienbegleitenden Prüfungen und der Bachelorprüfung wird der akademische Grad

“Bachelor of Science (B. Sc.)”

verliehen.

§ 10 Einsichtnahme in die Prüfungsakte

Innerhalb von zwei Jahren nach Abschluss des Prüfungsverfahrens wird der Absolventin oder dem Absolventen auf Antrag in angemessener Frist die Möglichkeit gegeben, die Bewertung ihrer oder seiner schriftlichen Bachelorarbeit und das Prüfungsprotokoll der mündlichen Bachelorprüfung einzusehen.

§ 11 Inkrafttreten / Außerkrafttreten / Übergangsregelung

(1) Diese Ordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt / Bulletin der HWR Berlin in Kraft. Gleichzeitig tritt die Studien- und Prüfungsordnung vom 30.11.2021 (MB 56/2022) außer Kraft.

(2) Alle bis zum Inkrafttreten dieser Ordnung bereits in der Studien- und Prüfungsordnung vom 30.11.2021 erbrachten Leistungen werden in den neuen Studienverlauf nach dieser Studien- und Prüfungsordnung übernommen.

(3) Soweit die Bezeichnung und die Gewichtung eines Moduls nach ECTS-Leistungspunkten in der Studien- und Prüfungsordnung vom 30.11.2021 und dieser Studien- und Prüfungsordnung identisch sind, erfolgt eine vollständige Übernahme der erbrachten Leistungen.

(4) Sind die Bezeichnung und die Gewichtung eines Moduls nach ECTS-Leistungspunkten in der Studien- und Prüfungsordnung vom 30.11.2021 und dieser Studien- und Prüfungsordnung nicht identisch, erfolgt eine Übernahme der erbrachten Leistungen gemäß der vom Prüfungsausschuss für die Bachelorstudiengänge des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften beschlossenen Äquivalenzliste.

Anlage

Studien- und Prüfungsplan des Bachelorstudiengangs International Digital Business

Studien- und Prüfungsplan des Bachelorstudiengangs International Digital Business					1. Studienabschnitt			2. Studienabschnitt									
					1. Sem.		2. Sem.		3. Sem.		4. Sem.		5. Sem. Ausland		6. Sem.		7. Sem.
Modul-Nr.		Unterrichtsform	Prüfungsform	Undifferenziert bewertete Prüfung	Pflicht-/Wahlpflichtangebot	SWS	ECTS-LP	SWS	ECTS-LP	SWS	ECTS-LP	SWS	ECTS-LP	SWS	ECTS-LP	SWS	ECTS-LP
						Allg. Fachkompetenzen der Wirtschaftswissenschaften											
1	Fundamentals of Business Economics	LV	K		P	4	5										
2	Strategic Management	LV	KP		P	4	5										
3	Human Resources and Organisation	LV	KP		P					4	5						
4	Organisational Behaviour in International Companies	LV	KP		P											4	5
5	Principles of Financial Accounting	LV	K		P	4	5										
6	Principles of Corporate Finance	LV	K		P					4	5						
Digitale Fachkompetenzen der Wirtschaftswissenschaften																	
7	Fundamentals of Digitalisation	LV	KP		P	4	5										
8	Digital Marketing	LV	KP		P			4	5								
9	Digital Performance Management	LV	K		P							4	5				
10	Enterprise Gamification	LV	PF		P											4	5
Digitale Methodenkompetenzen																	
11	Digital Literacy I: Coding	LV	PF		P			2	5								
		Ü															
12	Digital Literacy II: Database Systems	LV	KP		P				2	5							
		Ü															
13	Digital Literacy III: Standard Software & IT Sourcing	LV	KP		P				2	5							
		Ü															
14	Digital Literacy IV: Software Architectures	LV	KP		P						2	5					
		Ü															
15	Mathematics for Business and Economics	LV	K		P	4	5										
16	Statistics	LV	K		P			4	5								
		Ü															
17	Statistics & Applications in Data Science	LV	K		P					4	5						
		Ü															
Wirtschaftsrecht																	
18	Privates Wirtschaftsrecht	LV	KP		P			4	5								
19	Digital Law	LV	KP		P											4	5
Fachübergreifende Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen																	
20	Entrepreneurial Project I – Management Skills – Project Management	Ü	PF		P	2	5										
		LV															
21	Entrepreneurial Project II – Design Thinking – Agile Project Management	PS	PF		P			1	5								
		Ü															
		LV															
22	Entrepreneurial Project III – Entrepreneurship – Research Methodology	PS	PF		P						4	10					
		LV															
		LV															
23	Academic Writing & Managing Complexity – Academic Writing – Managing Complexity	Ü	KP		P			2	5								
		Ü															
		Ü															
24	Storytelling for Business & Business and Data Ethics – Storytelling for Business – Business and Data Ethics	Ü	KP		P						2	5					
		LV															
		LV															

Auslandspraktikum

Studien- und Prüfungsplan des Bachelorstudiengangs International Digital Business						1. Studienabschnitt			2. Studienabschnitt				
						1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem. Ausland	6. Sem.	7. Sem.	
Modul-Nr.		Unterrichtsform	Prüfungsform	Undifferenziert bewertete Prüfung	Pflicht-/Wahlpflichtangebot	SWS	ECTS-LP	SWS	ECTS-LP	SWS	ECTS-LP	SWS	ECTS-LP
						25	Auslandssemester – 30 ECTS-LP nach Wahl aus folgenden Vertiefungen						
	Choice 1: Business Administration (bis zu 20 ECTS-LP)												
	A1.1 Managerial Issues – Elective 1	LV	*		WP					4	5		
	A1.2 Managerial Issues – Elective 2	LV	*		WP					4	5		
	A1.3 Managerial Issues – Elective 3	LV	*		WP					4	5		
	A1.4 Managerial Issues – Elective 4	LV	*	UB	WP					4	5		
	Choice 2: Economics (bis zu 20 ECTS-LP)												
	A2.1 Economics – Elective 1	LV	*	UB	WP					4	5		
	A2.2 Economics – Elective 2	LV	*	UB	WP					4	5		
	A2.3 Economics – Elective 3												
	A2.4 Economics – Elective 4												
	Choice 3: The Arts & Humanities (bis zu 20 ECTS-LP)												
	A3.1 The Arts & Humanities – Elective 1												
	A3.2 The Arts & Humanities – Elective 2												
	A3.3 The Arts & Humanities – Elective 3												
	A3.4 The Arts & Humanities – Elective 4												
	Choice 4: Applied Informatics (bis zu 20 ECTS-LP)												
	A4.1 Special Issues of Applied Informatics I												
	A4.2 Special Issues of Applied Informatics II												
	A4.3 Special Issues of Applied Informatics III												
	A4.4 Special Issues of Applied Informatics IV												
	Choice 5: Foreign Languages (bis zu 10 ECTS-LP)												
	A5.1 Foreign Languages 3												
	A5.2 Foreign Languages 4												
	Berufsfeldbezogene Handlungskompetenzen												
26	Internship			UB	WP							28	
27	Supervision Internship	PS	PTB	UB	P						2	2	
	Wahlpflichtbereich												
28 A	Foreign Languages 1	Ü	KP	UB	WP			4	5				
28 B	The European Union in the Digital Age **	LV	KP	UB	WP								
29 A	Foreign Languages 2	Ü	KP	UB	WP				4	5			
29 B	Political Sociology of the Digital Economy **	LV	KP	UB	WP								
	Bachelorprüfung												
30	Bachelorarbeit				WP								12
	Mündliche Bachelorprüfung				WP								3
	Summe SWS	140				24	26	26	26	24	2	12	
	Summe ECTS-Leistungspunkte	210				30	30	30	30	30	30	30	30

* Prüfungsform gemäß Angebot der Hochschule im Ausland
 ** Wahl aus Modulen anderer Bachelorstudiengänge, sofern verfügbar

Abkürzungen			
ECTS-Leistungspunkte	ECTS-LP	Projektseminar, Action-Learning (20 Studierende)	PS
Klausur	K	Semesterwochenstunden	SWS
Kombinierte Prüfung	KP	Seminaristischer Lehrvortrag (40 Studierende)	LV
Portfolio	PF	Übung	Ü
Pflichtmodul	P	Undifferenziert bewertete Prüfung	UB
Praxistransferbericht	PTB	Wahlpflichtmodul	WP

**Study and Examination Regulations
of the Bachelor's degree programme International Digital Business
of the Department of Business and Economics
of the Berlin School of Economics and Law (HWR Berlin)
Date: 18.02.2025²**

In accordance with § 71 section 1 of the Gesetz über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz – BerlHG) in the version from 26.07.2011 (GVBl. p. 378), last amended on 20.12.2024 (GVBl. p. 643, 646), the department council of the Department of Business and Economics issued the following study and examination regulations. They supplement the framework study and examination regulations (RStud/PrüfO).

§ 1 Scope

(1) These study and examination regulations regulate the study of the International Digital Business Bachelor's degree programme of the Department of Business and Economics of the Berlin School of Economics and Law (HWR Berlin). They apply to all students commencing their studies from winter semester 2025/2026. Students who are already enrolled in the Bachelor's programme in International Digital Business will be transferred to these study and examination regulations in accordance with § 11.

(2) These study and examination regulations supplement the valid edition of the framework study and examination regulations (RStud/PrüfO) of the HWR Berlin from 12.02.2019 and 05.11.2019.

§ 2 Commencing study, capacity, admissions procedures

(1) Students are enrolled for the first subject-specific semester in the winter semester.

(2) The number of places on the degree programme is set out in the regulations establishing the admissions numbers. The admissions procedure used for this programme and the subject-specific university entrance qualifications required for admission to it are specified in separate admissions regulations.

§ 3 Particular study aims of the degree programme

In addition to the aims set out in § 3 RStud/PrüfO, the International Digital Business Bachelor's degree programme has the following aims:

(1) Professional competence

The bachelor's programme is a business administration degree and qualifies students for fundamental commercial and management-related activities, particularly in connection with issues of digitalisation and especially in internationally active companies and organisations. It qualifies students for further academic qualifications in the fields of management, business administration and business informatics. The bachelor's

² The English translation is for information purposes only. The German version is the original and constitutes the sole legally-binding version of this text.

programme teaches general expertise in economics, specific digital expertise in economics, methodological skills, professional competence, interdisciplinary skills and key qualifications.

(2) Personal development

The bachelor's programme promotes the personal development of students, in particular their ability to engage in critical self-reflection. It strengthens students' international and intercultural skills. It helps them to approach projects in their professional and everyday lives with an entrepreneurial mindset.

(3) Social engagement

The degree programme encourages students to participate in society. Its teaching enables students to engage with and reflect on various dimensions of digitalisation that affect life in a pluralistic and open society – such as social media, digital platforms, AI and social impact of economic issues, ethics, and conflict situations – and to place these issues within the context of the course.

§ 4 The standard period of study, the structure and characteristics of the degree programme

(1) The Bachelor's degree programme is designed as a classroom-based degree programme. The standard period of study amounts to seven semesters. Students completing the programme are awarded 210 ECTS.

(2) The programme concludes with a Bachelor's examination.

(3) The languages of instruction are English and German; the language of instruction during the semester abroad depends on the courses offered by the foreign university.

(4) The programme includes an internship abroad and/or in international companies or organisations. This is usually completed in the sixth semester. The objectives and implementation of the internship are specified in the applicable internship regulations.

(5) The programme includes a compulsory semester abroad. Foreign students³ may also spend this semester abroad at the HWR Berlin in order to improve their German language skills and knowledge of the country.

§ 5 The study and examination plan

(1) The study and examination plan (see appendix) is a binding component of these regulations.

(2) The department council shall decide on the content of elective modules whose content is not specified in these regulations, in accordance with § 6 section 7 RStud/PrüfO.

(3) Modules offered in the Studium Generale programme may be taken as elective modules up to a maximum of five ECTS credits, in accordance with § 6 section 8 RStud/PrüfO. The examination board shall decide on recognition.

³ The term 'foreign students' refers to students with foreign citizenship who obtained their university entrance qualification at a school abroad (including German schools abroad) or who supplemented their school qualifications obtained abroad with a German preparatory college course (known as 'Bildungsausländerinnen und -ausländer').

(4) The department council can decide to substitute individual specialisation modules with suitable modules from other Bachelor's degree programmes.

(5) The languages that can be studied as part of the 'Foreign Languages' modules shall be determined by resolution of the department council.

(6) During the semester abroad, students should complete modules worth 30 ECTS credits. These modules can be chosen from the following subject areas:

- Business Administration
- Economics
- The Arts & Humanities
- Applied Informatics
- Foreign Languages

As a rule, modules totalling no more than 20 ECTS credits should be studied in each subject area, and no more than 10 ECTS credits in the area of Foreign Languages. The modules chosen abroad must not be substantially identical to the modules completed at the HWR Berlin.

§ 6 Module examinations

(1) Registration for the examination is regulated by § 14 RStud/PrüfO.

(2) Supplementing § 10 section 2 RStud/PrüfO, the following provisions have been established:

a) Written assignment (WA)

Written assignments are to be completed in a period not exceeding 6 weeks. The written assignment is to amount to between 4,000 and 6,000 words (pure text). This does not include the title page, table of contents, bibliography and further appendices. Written assignments are to be submitted in digital and written form. The details of this matter are to be determined by the examiner.

b) Written examination (WE)

Standardly, the completion time for written examinations amounts to 90 minutes in classes of up to two semester weekly hours in length and 90, 120 or 180 minutes in classes of more than two semester weekly hours in length. The completion time is to be established in a binding fashion in the relevant module description. Written examinations of 120 or 180 minutes in length can be divided into two parts, the sum of which amounts to the total examination time. Both component examinations are awarded an overall grade; the two examinations will not be graded separately and averaged. Assessment is performed in accordance with § 22 section 2 and section 3 RStud/PrüfO.

c) Oral examination (OE)

The length of the oral examination is a minimum of 20 and a maximum of 30 minutes per candidate. Oral examinations are conducted by the examiners in the presence of an observer fully conversant with the examination topic, who will participate in the assessment of the examination in an advisory capacity.

d) Combined examination (CE)

The components of a combined examination correspond in scope and weighting with a written assignment as defined under a) or a written examination as defined under b). A minimum of 40 % and a maximum of 80 % of the weighting should be allocated to the written component. The design and scope of the components of the combined examination are defined in the module description.

(3) Given the permission of the examiners, examinations can also take the form of group work, if the nature and scope of the topic to be addressed justifies such an approach. The contribution of the individual students must be clearly delimited in a way permitting individual assessment.

(4) Should an elective module be failed for the last time, students may, in accordance with § 23 section 3 RStud/PrüfO, apply to replace it with a replacement module with a suitable content. This course of action may be taken only once. The examination board will take all decisions relating to the application.

§ 7 The final examination

(1) §§ 28, 29 and 30 RStud/PrüfO apply.

(2) After finishing all the modules required to complete the International Digital Business Bachelor's degree programme, and once ECTS credits have been awarded, students are then required to register for their final examination. Otherwise, the examination board can set a deadline of two months within which time the student must register for the final examination. Failure to register for the final examination by this deadline means that the student will automatically be registered for the examination. The examination board can issue more specific regulations regarding such a case. Students can register in accordance with § 28 section 4 RStud/PrüfO under the condition that they acquire the lacking ECTS credits in the next possible semester. Students can request the appointment of a named second examiner when registering.

(3) The Bachelor's thesis is to amount to between 12,000 and 17,000 words in length (pure text). This does not include the title page, table of contents, bibliography and further appendices.

(4) The completion time of the Bachelor's thesis is four months. The Bachelor's thesis is to be composed in German or English after consultation with the examiners. The examination board is responsible for arranging the details.

(5) Persons who do not perform any teaching can be appointed to act as an examiner for the final examination in accordance with § 28 section 5 RStud/PrüfO if they have professional experience in the relevant field and experience in the provision of professional training, and fulfil the requirements of § 120 section 2 BerlHG.

(6) The Bachelor's thesis can also be completed in the form of group work completed by a maximum of two candidates. The contribution of the individual students must be clearly identifiable in a way permitting individual assessment. Each contribution must represent a significant part of the thesis. The contribution of each student is to be subject to separate assessment. The scope of the group work must significantly exceed that of a Bachelor's thesis produced by a single student working alone.

(7) The Bachelor's thesis is to be assessed by both examiners within two months in accordance with § 22 RStud/PrüfO. The assessment is to be subject to written substantiation.

(8) Should a Bachelor's thesis be graded as a fail, both examiners can declare that the thesis can be subject to revision; they are to compile a list with the points requiring revision. This option is applicable if the student can be reasonably expected to be able to complete the revision within three weeks and produce work of sufficient quality.

The student has two weeks to submit an application to complete the revision (starting from the point at which they have been informed of this possibility). S/he has three weeks in which to complete the revision starting from the point at which the application was submitted.

(9) The standard duration of the final oral examination amounts to 30 minutes. It covers selected aspects of the contents and methodology of the Bachelor's thesis. The final oral examination can include a presentation in which the candidate is to explain the most significant aspects of the Bachelor's thesis. The examination continues with a specialized discussion of the subject of the examination with the examination committee.

(10) If a Bachelor's thesis is the product of group work, in accordance with section 6, the oral examination is to be carried out as a group examination as a matter of course. Each member of the group must demonstrate their understanding of the overall problem and outline their own contribution.

(11) The result of the final oral examination is determined by the examiners following private consultation. They will award a grade in accordance with § 22 RStud/PrüfO.

§ 8 Passing the degree programme and calculating the overall grade

(1) § 31 RStud/PrüfO applies.

(2) The weighting of the component grades in accordance with § 31 section 2 RStud/PrüfO is determined in the following fashion:

a) The weighted average of the grades awarded for the module examinations	0.8
b) Grade of the Bachelor's thesis:	0.15
c) Grade of the final oral examination:	0.05

§ 9 The degree qualification

Passing the module examinations and the final examination leads to the award of the degree qualification

“Bachelor of Science (B.Sc.)”

§ 10 The right of access to the examination records

Graduates can make an application within two years of the completion of the examination procedure for access to the assessment of their written Bachelor's thesis and the record of their final oral examination. This will be granted within a suitable period.

§ 11 Commencement / Expiry / Transitional provisions

- (1) These regulations take effect on the day after their publication in the Mitteilungsblatt / Bulletin der HWR Berlin. At the same time, the Study and Examination Regulations dated 30 November 2021 (MB 54/2022) shall cease to be in force.
- (2) All credits earned prior to the entry into force of these regulations in accordance with the study and examination regulations dated 30 November 2021 shall be transferred to the new course of study in accordance with these study and examination regulations.
- (3) If the name and weighting of a module in terms of ECTS credits are identical in the study and examination regulations of 30 November 2021 and these study and examination regulations, the credits earned will be transferred in full.
- (4) If the designation and weighting of a module according to ECTS credits in the study and examination regulations of 30 November 2021 and these study and examination regulations are not identical, the credits earned will be transferred in accordance with the equivalence list decided by the examination board for the Bachelor's programmes in the Department of Business and Economics.

Appendix

**Study and examination plan
of the Bachelor's degree programme International Digital Business**

Study and examination plan of the Bachelor's degree programme International Digital Business						First study phase						Second study phase							
						1. Sem.		2. Sem.		3. Sem.		4. Sem.		5. Sem. Abroad		6. Sem.		7. Sem.	
Module no.	Teaching form	Examination form	Undifferentiated examination evaluation	Compulsory/compulsory elective module	SWH	ECTS	SWH	ECTS	SWH	ECTS	SWH	ECTS	SWH	ECTS	SWH	ECTS	SWH	ECTS	
					General Disciplinary Competencies in Business and Economics														
1	Fundamentals of Business Economics	S	WE	C	4	5													
2	Strategic Management	S	CE	C	4	5													
3	Human Resources and Organisation	S	CE	C					4	5									
4	Organisational Behaviour in International Companies	S	CE	C														4	5
5	Principles of Financial Accounting	S	WE	C	4	5													
6	Principles of Corporate Finance	S	WE	C					4	5									
Specialized Digital Competencies in Economics																			
7	Fundamentals of Digitalisation	S	CE	C	4	5													
8	Digital Marketing	S	CE	C			4	5											
9	Digital Performance Management	S	WE	C							4	5							
10	Enterprise Gamification	S	PF	C														4	5
Digital Methodological Competencies																			
11	Digital Literacy I: Coding	S	PF	C			2	5											
		PS				4													
12	Digital Literacy II: Database Systems	S	CE	C			2	5											
		PS				2													
13	Digital Literacy III: Standard Software & IT Sourcing	S	CE	C			2	5											
		PS				2													
14	Digital Literacy IV: Software Architectures	S	CE	C							2	5							
		PS							2										
15	Mathematics for Business and Economics	S	WE	C	4	5													
16	Statistics	S	WE	C			4	5											
		PS				2													
17	Statistics & Applications in Data Science	S	WE	C							4	5							
		PS							2										
Business Law																			
18	Privates Wirtschaftsrecht	S	CE	C			4	5											
19	Digital Law	S	CE	C														4	5
Interdisciplinary Competencies and Key Skills																			
20	Entrepreneurial Project I – Management Skills – Project Management	PS	PF	C	2	5													
		S			2														
21	Entrepreneurial Project II – Design Thinking – Agile Project Management	PS	PF	C			1	5											
		PS				1													
22	Entrepreneurial Project III – Entrepreneurship – Research Methodology	PS	PF	C							4	10							
		S							2										
23	Academic Writing & Managing Complexity – Academic Writing – Managing Complexity	PS	CE	C			2	5											
		PS				2													
24	Storytelling for Business & Business and Data Ethics – Storytelling for Business – Business and Data Ethics	S	CE	C							2	5							
		S							2										

Internship abroad

Study and examination plan of the Bachelor's degree programme International Digital Business					First study phase						Second study phase					
					1. Sem.		2. Sem.		3. Sem.		4. Sem.		5. Sem. Abroad		6. Sem.	
Module no.	Teaching form	Examination form	Undifferentiated examination evaluation	Compulsory/compulsory elective module	SWH	ECTS	SWH	ECTS	SWH	ECTS	SWH	ECTS	SWH	ECTS	SWH	ECTS
					Module 25: Semester abroad – 30 ECTS credits of your choice from the following specialisations											
	Choice 1: Business Administration (up to 20 ECTS credits)															
	A1.1 Managerial Issues – Elective 1	S	*		E								4	5		
	A1.2 Managerial Issues – Elective 2	S	*		E								4	5		
	A1.3 Managerial Issues – Elective 3	S	*		E								4	5		
	A1.4 Managerial Issues – Elective 4	S	*	UE	E								4	5		
	Choice 2: Economics (up to 20 ECTS credits)															
	A2.1 Economics – Elective 1	S	*	UE	E								4	5		
	A2.2 Economics – Elective 2	S	*	UE	E								4	5		
	A2.3 Economics – Elective 3															
	A2.4 Economics – Elective 4															
	Choice 3: The Arts & Humanities (up to 20 ECTS credits)															
	A3.1 The Arts & Humanities – Elective 1															
	A3.2 The Arts & Humanities – Elective 2															
	A3.3 The Arts & Humanities – Elective 3															
	A3.4 The Arts & Humanities – Elective 4															
	Choice 4: Applied Informatics (up to 20 ECTS credits)															
	A4.1 Special Issues of Applied Informatics I															
	A4.2 Special Issues of Applied Informatics II															
	A4.3 Special Issues of Applied Informatics III															
	A4.4 Special Issues of Applied Informatics IV															
	Choice 5: Foreign Languages (up to 10 ECTS credits)															
	A5.1 Foreign Languages 3															
	A5.2 Foreign Languages 4															
Professional Practice-Oriented Competence																
26	Internship			UE	E										28	
27	Supervision Internship	PS	PTR	UE	E								2	2		
Electives																
28 A	Foreign Languages 1	PS	CE	UE	E		4	5								
28 B	The European Union in the Digital Age **	S	CE	UE	E											
29 A	Foreign Languages 2	PS	CE	UE	E			4	5							
29 B	Political Sociology of the Digital Economy **	S	CE	UE	E											
Final examination																
30	Bachelor's thesis				E											12
	Final oral examination				E											3
	Total Semester weekly hours (HWR Berlin)	140				24	26	26	26	26	24	2	2	12		
	Total Credit Points	210				30	30	30	30	30	30	30	30	30		30

* Examination format as offered by the university abroad
 ** Choice of modules from other bachelor's degree programmes, if available

Abbreviations			
Combined examination	CE	Project seminar /Practical seminar	PS
Compulsory elective module	E	Semester weekly hours	SWH
Compulsory module	C	Seminar	S
ECTS Credit Points	ECTS	Undifferentiated examination evaluation	UE
Portfolio	PF	Written assignment	WA
Practice transfer report	PTR	Written examination	WE